

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	7615
		DK5 DK5-GK	5620 5622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbeker Heide-Süd
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	35 36
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.09.2011
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1260,26
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 3.3 Borstgrasrasen	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Offene, relativ eben gelegene, kleinstrukturierte Flächen mit durchgehender, kurz verbissener krautiger Vegetation, die offenbar regelmäßig von Schafen beweidet wird. Eingestreut mit einzelnen Bäumen der benachbarten Wälder, v.a. Kiefern mit bis zu 40 cm Stammdicke wachsen in der Fläche. In den Rändern geht der Bewuchs fließend in den der benachbarten Wälder über, die hier z.T. mit beweidet werden. Der offene Bereich im Zentrum weist regelmäßig auftretende Bulten aus Flatterbinse, kleinere Reste von Heide und Heidelbeer-Vegetation und sich offenbar ausbreitende Horste von Borstgras auf, die über einen größeren Bereich verteilt sind, als bei der Vorkartierung erfasst. Somit ist von einer Zunahme der Borstgras-Vegetation auszugehen. Die Abgrenzung des Biotopes wurde entsprechend erweitert. Innerhalb dieser Flächen nimmt Borstgras jedoch nur unter 5 % der Vegetation ein. Der größte Teil der Flächen wird von Moosen beherrscht, die einen ausgesprochen mageren Standort anzeigen. Eingestreut mit Zeigerarten der Trockenrasen, v.a. Kleinem Habichtskraut und Rotem Straußgras. Insgesamt relativ artenarm ausgeprägt. Trotz des kurzen Verbisses durch die Schafe sind fast keine offenen Bodenstellen vorhanden.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	TNT	Trockener Borstgrasrasen (2000)		
4	6230*	Artenreiche montane Borstgrasrasen (und submontan auf dem europäischen Festland) auf Silikatböden		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Südlich Stadtweg		
Nachbarnutzung/en	Beweidete Grünlandflächen/Trockenrasen, Wald		
Rechtswert (X)	556776	Hochwert (Y)	5921718
Bezirk	Harburg	Naturraum	Harburger Berge (640.00)
Stadtteil (OT-Nr.)	Neugraben-Fischbek (715)	Gemarkung	Fischbek (705)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Fischbeker Heide [HH-701 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Fischbeker Heide [DE 2525-301 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

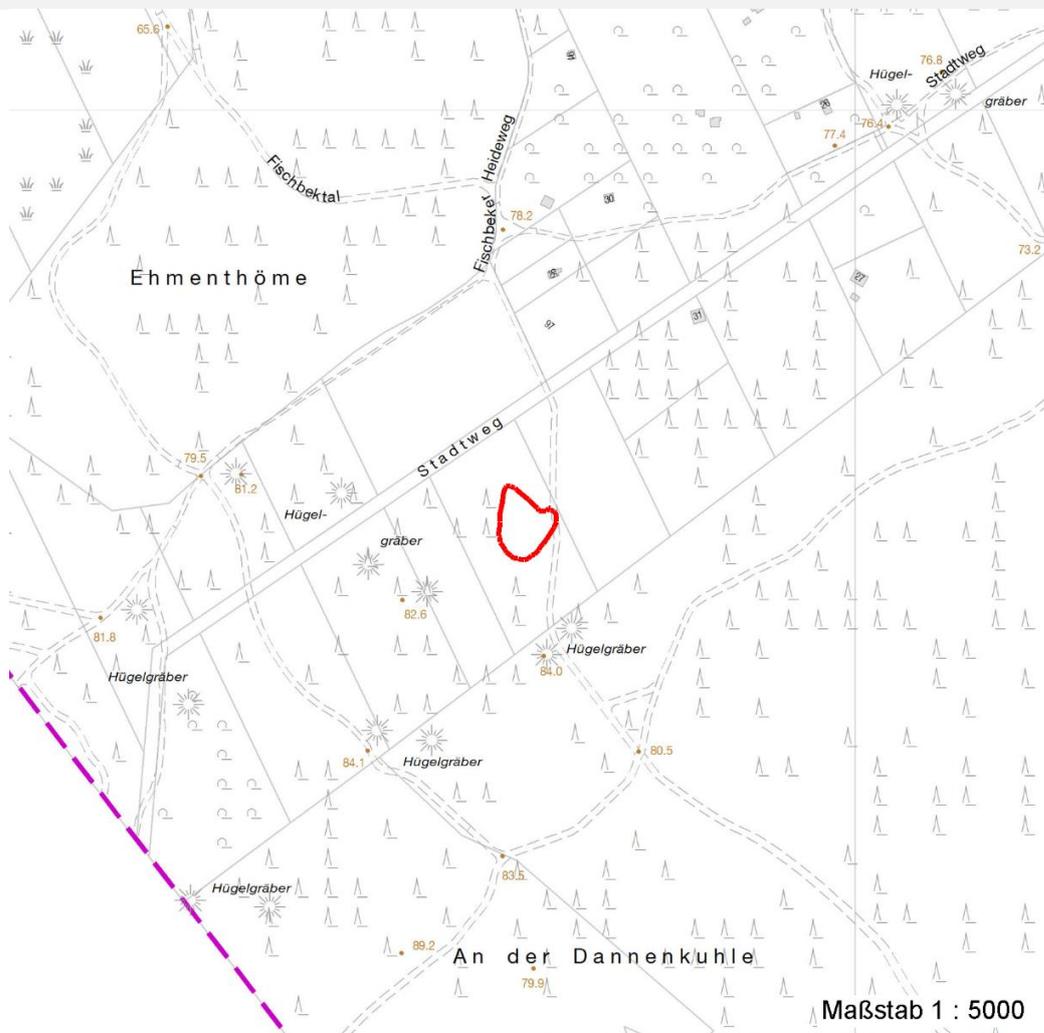
Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	7615
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	5620 5622
Bearbeitung	BRA	DK5 - Name	Fischbeker Heide-Süd
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	35 36
Anzahl Abschnitte	1	Kartierung	28.09.2011
		Fläche / Länge [m²/m]	1260,26
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
7615	7616	5620	35	29.07.2008	K	5622	36

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Im Bezug auf die Entwicklung eines Borstgrasrasens nimmt die Trockenrasen-Vegetation noch hohe Flächenanteile ein. Relativ artenarme Ausprägung.
Wertgesichtspunkte	Sehr trocken-mageres Standortpotential, offenbar günstige Nutzung zur Entwicklung der Borstgrasrasen.
Maßnahmen	Die bisherige Weidenutzung fortsetzen.

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	7615
		DK5 DK5-GK	5620 5622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbeker Heide-Süd
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	35 36
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.09.2011
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1260,26
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Trockener Borstgrasrasen (2000)	Biotoptyp	TNT
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Artenreiche montane Borstgrasrasen (und submontan auf dem europäischen Festland) auf Silikatböden	FFH-LRT	6230*
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Reaktion	3 - sauer
Stickstoffgehalt	3 - stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	100 %
1. Krautschicht	50 %
Moosschicht	90 %
Veg. - Höhe	
Gesamt, durchschn.	0.50 m
Veg. - Zeigerwerte	
Mahdverträglichkeit	4 - schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich
Futterwert	2 - sehr geringwertiges Futter
Anz. Giftpflanzen	1
Anz. Wechselfeuchtezeiger	4
Anz. Überschwemmungsz.	0
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	18
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	92 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	30.0.02 - Arrhenatheretalia (Gedüngte Frischwiesen und -weiden) 38.0.01 - Nardetalia (Borstgras-Magerrasen) 32 - Sedo-Scleranthetea (Lockere Sand- und Felserasen)

FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
6230 (HH) Artenreiche montane Borstgrasrasen (und submontan auf dem europäischen Festland) auf Silikatböden					B
Habitatstrukturen					B
Wuchsformen;	günstig	mittel	ungünstig		B
Untergräser; geschätzter Anteil	hoch	mittel	gering		A

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	7615
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	5620 5622
Bearbeitung	BRA	DK5 - Name	Fischbeker Heide-Süd
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	35 36
Anzahl Abschnitte	1	Kartierung	28.09.2011
		Fläche / Länge [m²/m]	1260,26
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z	
Mittelgräser; geschätzter Anteil	mittel	mittel	gering	20%	A	
Obergräser; geschätzter Anteil	gering	mittel	dominant		A	
niedrigwüchsige Kräuter; Deckung %	> 30%	15-30%	< 15%		B	
Rosettenpflanzen; geschätzter Anteil	hoch	gering	keine		A	
Moose; geschätzter Anteil	hoch	gering	keine	von untergeordneter Bedeutung	A	
Bestandsstruktur;	günstig	mittel	ungünstig		A	
Dichte der Streuauflage;	keine	gering	hoch		A	
dom. Einart-Bestände;	keine	gering	hoch		A	
Mikrorelief;	günstig	mittel	ungünstig		C	
Ameisen- / Nagerbauten;	hoch	mittel	gering		C	
Beeinträchtigungen						A
Störungen des Standortes;	günstig	mittel	ungünstig		A	
Nutzung;	optim.	suboptimal	schädlich		A	
angrenz. Nutzung;	optim.	suboptimal	schädlich		A	
Abstand zu Emittenten;	groß	gering	kein	A		
Untypische Vegetationsaspekte;	günstig	mittel	ungünstig	A		
Gehölze; Deckungsgrad in % oder geschätzter Anteil: dominant, hoch, mittel, gering, keine: nicht vertreten	< 5%	5-15%	15-75%	A		
Nitrophyten; Deckung %	< 5%	5-25%	> 25%	A		
Neophyten; Deckungsgrad in % oder geschätzter Anteil: dominant, hoch, mittel, gering, keine: nicht vertreten	keine	wenig	zahlreich	A		
Nutzungen;	günstig	mittel	ungünstig	A		
Trittschäden;	keine	gering	stark	A		
Müllablagerungen;	keine	gering	stark	A		
hörbarer, dauerh. Lärm;	kein	deutl.	stark	A		
Arteninventar				4	C	

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
1	6230 (BFN) Artenreiche montane Borstgrasrasen (und submontan auf dem europäischen Festland) auf Silikatböden		C	
3	Arteninventar		C	
3.2	Arteninventar Zahl LRT-typischer Arten			
	A: 12			
	B:			
	C: 5		C	
	Begründung für Bewertung: 4			
4	Habitatstrukturen		A	
4.2	Bewertung als Expertenvotum mit Begründung			

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	7615
		DK5 DK5-GK	5620 5622
		DK5 - Name	Fischbeker Heide-Süd
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	35 36
Bearbeitung	BRA	Kartierung	28.09.2011
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	1260,26
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
	A: Grasnarbe +/- geschlossen aus niedrigwüchsigen, konkurrenzschwachen Gräsern und Kräutern aufgebaut, natürliche Standort- und Strukturvielfalt		A	
	B: Grasnarbe überwiegend niedrigwüchsig; geringmächtige Streuauflagen; Einart-Fazies, wenn vorhanden, nur kleinflächig eingestreut, mäßige Strukturvielfalt			
	C: Grasnarbe von höherwüchsigen Arten durchsetzt, durch Streuauflagen verfilzt oder auf Teilflächen von dominanten, faziesbildenden Arten beherrscht, Struktur deutlich beeinträchtigt			
5	Beeinträchtigungen		C	
5.2	Deckungsgrad Verbuschung (%) A: < 10 % Begründung für Bewertung: 3% B: 10 - 30 % C: > 30 - 70 % Zusatzwerte: Deckungsgrad Verbuschung (%): 3 Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze (betroffener Flächenanteil in %) Bezugsraum: Erstabgrenzung des Vorkommens A: 0 Begründung für Bewertung: 0 B: <= 5 % (Einzelgehölze) C: > 5 % Zusatzwerte: Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze (betroffener Flächenanteil in %) Bezugsraum: Erstabgrenzung des Vorkommens: 0		A	
5.2	Deckungsgrad Störzeiger (%) (z. B. Eutrophierungs-/Brachezeiger, Neophyten; Arten nennen, Deckung in % angeben) A: < 5 % B: 5 - 10 % C: > 10 % Begründung für Bewertung: 50% Zusatzwerte: Deckungsgrad Störzeiger (%): 50			C
5.2	anthropogene Entwässerung/Grundwasserabsenkung (bei feuchten Ausprägungen; gutachterlich mit Begründung) A: keine (intakter Wasserhaushalt) bis gering B: Wasserhaushalt durch Entwässerung bzw. Grundwasserabsenkung mäßig beeinträchtigt (Feuchtezeiger aber noch gut vertreten) C: Wasserhaushalt durch Entwässerung bzw. Grundwasserabsenkung stark beeinträchtigt; Feuchtezeiger fehlen (ggf. bis auf Molinia) oder z. B. frisch vertiefte Gräben direkte Schädigung der Vegetation (z. B. durch Tritt) (gutachterlich mit Begründung: Angabe zur Ursache der Schädigung und dem betroffenen Flächenanteil in %) A: nicht erkennbar bzw. max. punktuell ohne Schädigung des LRT-Vorkommens B: Beeinträchtigungen deutlich erkennbar C: erhebliche Beeinträchtigungen erkennbar, Bestand dadurch degeneriert Zusatzwerte: von direkter Schädigung betroffener Flächenanteil: 0		A	
			A	

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	7615
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	5620 5622
Bearbeitung	BRA	DK5 - Name	Fischbeker Heide-Süd
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	35 36
Anzahl Abschnitte	1	Kartierung	28.09.2011
		Fläche / Länge [m²/m]	1260,26
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,1
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	4,5
	Stickstoff (N)	stickstoffarm	2,6
	Reaktion	sauer	2,7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,3
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,2
	Wechselfeuchteanzeiger		4
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	z	B	-	-													
Calluna vulgaris (Besenheide)	7	z	B	-	-									3	V			
Carex arenaria (Sand-Segge)	7	z	B	-	-									3	V			
Danthonia decumbens (Dreizahn)	7	w	W	-	-									2	3	V		
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	w		-	-													
Festuca ovina (Schaf-Schwengel)	7	w	B	-	-									V	V	V		
Festuca rubra (Rot-Schwengel)	7	w		-	-													
Galium saxatile (Harzer Labkraut)	7	z	W	-	-									3				
Hieracium pilosella (Kleines Habichtskraut)	7	h	B	-	-													
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		-	-													
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	w	B	-	-													
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	z		-	-													
Luzula campestris (Gewöhnliche Hainsimse)	7	z	B	-	-											V		
Luzula multiflora (Vielblütige Hainsimse)	7	w	B	-	-											V		
Nardus stricta (Borstgras)	7	z	W	-	-									2	3	V		
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	w		-	-													
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	w		-	-													
Pteridium aquilinum (Adlerfarn)	7	w		-	-													
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	z	B	-	-													
Scorzoneroides autumnalis (Herbst-Löwenzahn)	7	w		-	-													
Stellaria graminea (Gras-Sternmiere)	7	w		-	-													
Vaccinium myrtillus (Gewöhnliche Heidelbeere)	7	z	T	-	-													
Verbascum nigrum (Schwarze Königskerze)	7	w		-	-													
Lichenes (Flechten)																		
Cladonia spec. (Becherflechte)	7	w		-	-													
														Anzahl Rote Liste Arten		6	7	3
														Anzahl Arten		24		

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, ND: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland